

Ihr Mehrwert.



Warum die gesamte Prozesskette zählt.

Viele Anbieter lösen einzelne Aufgaben. Wir verbinden Produktdaten, Entscheidungen und Systeme vom Engineering bis in die Produktion. Herstellübergreifend, skalierbar und mit einem Ansprechpartner für die gesamte Umsetzung.



Ganzheitlich.

Prozesse statt einzelner Softwareinseln betrachten.



Herstellerübergreifend.

Passende Lösungen zu einer belastbaren Kette verbinden.



Aus einer Hand.

Beratung, Implementierung, Schulung, Support und Weiterentwicklung.



Skalierbar.

Vom Mittelstand und Lohnfertiger bis zum Konzern.



Zukunftsfähig.

Durchgängige Daten als Basis für digitale Zwillinge, Automation und KI.

Wählen Sie Ihren nächsten Zug.

Sprechen Sie mit unseren Expertinnen und Experten über Ihre Daten, Prozesse und Fertigungsstrategie.

Mehr erfahren.



bechtle-plm.de

Bechtle PLM Deutschland GmbH
Bechtle Platz 1, 74172 Neckarsulm

bechtle plm



Gewonnen wird im Zusammenspiel.

ZUG UM ZUG ZUR GANZHEITLICHEN DIGITALEN PRODUKTION.

Warum haben wir unseren Messestand rund um das Thema Schach aufgebaut?

Weil erfolgreiche Fertigung genauso funktioniert.

Keine einzelne Lösung entscheidet über den Erfolg. Auf der AMB 2026 zeigen wir, wie aus digitalen Produktdaten ein reales Bauteil entsteht und wie Planung, Konstruktion, CAM, Werkzeugmanagement, Simulation, additive Fertigung und Produktion zu einer durchgängigen Prozesskette zusammenfinden.

Das erwartet Sie auf unserem Stand | Halle C2, Stand 2A45.



Digitale Fabrik
& Robotik.



Digitale
Prozesskette.



SOLIDWORKS Machining,
SolidCAM & DELMIA Machining.



Additive
Fertigung.



Live-Produktion &
Fertigungsdaten.



XR-Erlebnis mit
digitalen Zwillingen.

Die Strategie.

Jede Figur übernimmt eine Aufgabe.

Die ersten beiden Figuren schaffen Orientierung und Stabilität.



Dame | Digitale Entscheidungen ermöglichen.

Bevor real gebaut wird, lassen sich Fabrik, Ressourcen und Robotik digital planen, simulieren und absichern.



Fabrikplanung, Materialflüsse und Robotersimulation auf einer gemeinsamen Datenbasis.



Turm | Daten und Prozesse verbinden.

Der Turm bildet die stabile Linie vom 3D-Modell über die Kalkulation und Fertigungsvorbereitung bis zum freigegebenen NC-Programm.



Parametrisches 3D-Modell als gemeinsame Grundlage für Konstruktion und Fertigung.



Geometriebasierte, nachvollziehbare Kalkulation auf Basis des eigenen Fertigungswissens. Dank Closed-Loop-Intelligence.



Werkzeuge, Bestände, Aufbauten, Fertigungszustände und Standzeiten planbar verwalten.



Drahterodieren als spezialisierten Bearbeitungsschritt integrieren. Ob 4-Achsen-Ausräumen oder Mehrachsenerodieren.



Den realen G-Code am digitalen Maschinenzwilling prüfen und Einfahrzeiten reduzieren.



Fertigungsdaten verwalten, NC-Code kontrolliert prüfen und sicher an die Maschine übertragen.

Die Umsetzung.

Vom Modell bis zur laufenden Fertigung.

Hier wird aus Strategie Realität.



Läufer 1 | Bearbeitungsstrategien entwickeln.

Der erste Läufer übersetzt digitale Modelle in fertigungsgerechte Bearbeitungsprozesse und schafft die Grundlage für effiziente NC-Programme.



Skalierbare CAM-Rollen für den Einstieg in die NC-Programmierung.



Professionelle CAM-Programmierung direkt am SOLIDWORKS Modell.



Läufer 2 | CAM in Prozesse integrieren.

Der zweite Läufer verbindet CAM mit Produktdaten, Ressourcen und Fertigungsabläufen, damit Bearbeitung nicht isoliert, sondern als Teil des Gesamtprozesses entsteht.



Produktmodell, Ressourcen, Simulation und CAM in einer durchgängigen Umgebung.



Springer | Neue Fertigungswege.

Der Springer erweitert die Möglichkeiten der Fertigung und eröffnet neue Freiheitsgrade für komplexe Geometrien, Leichtbau und innovative Bauteilkonzepte.



Industrielle Metall-3D-Drucksysteme für komplexe Geometrien und skalierbare Anforderungen.



Beratung, Systemauswahl, Implementierung und Anwendungs-kompetenz aus einer Hand.



König | Digitale Entscheidungen real umsetzen.

Der König führt digitale Planung und reale Fertigung zusammen. Hier wird sichtbar, was das Zusammenspiel aller Figuren möglich macht.



Maschinen- und Bedienerdaten erfassen und für OEE, Nachkalkulation und weitere Prozessverbesserungen heranziehen.